

HYBRID ART

Tuchmatte, silikonverstärkte, lösemittelfreie Premium-Wohnraumfarbe

Technische Information Version
(1.0) 02/26



swiss  quality

Hybrid Art ist eine wasserverdünnbare, tuchmatt, silikonverstärkte Premium-Wohnraumfarbe, für einheitliche und streifenfreie Beschichtungsflächen auch auf schwierigen Untergründen, sowie einer vorteilhaften Ausbesserungsfähigkeit. Aufgrund mineralischer Füllstoffe erzielt die Hybrid Art einen tuchmatten Oberflächenfinish.

Beschreibung

Anwendungsbereiche Als Decken- und Wandanstrich für Wohn- und Arbeitsräume im Innenbereich. Aufgrund eines speziellen Dispersionsbindemittels in Kombination mit einer Silikonharzemulsion überzeugt die Hybrid Art auch bei schwierigen Untergründen, die Streiflicht ausgesetzt sind. Sie wurde entwickelt um die hohen Anforderungen der modernen Architektur abzudecken.

Kenndaten

Eigenschaften	Lieferviskosität	Pastös (vor Gebrauch gut aufrühren)
	Dichte	Ca. 1.5 kg/l
	Festkörper	Ca. 62 % (Weiss)
	Glanzgrad	Tuchmatt
	Lagerfarbtöne	Weiss, RAL 9010, NCS S 0500-N, RAL 9016
	Abtönbar	Nicht abtönbar mit DoldColorSystem, Handabtönungen bis max. 3 % mit geeigneten Universalabtönpasten möglich
	Lagerfähigkeit	Im gut verschlossenen Originalgebinde 1 Jahr, bei 5 - 25°C lagern.
	Wasserdampfdiffusion (sd-Wert)	< 0.05m (hoch Wasserdampfdurchlässig)
	Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 5°C (Objekttemperatur) verarbeiten, idealer Temperaturbereich 15 - 22°C.
		Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
	Kontrastverhältnis (DIN 13300)	Klasse 1 (bei 5.0 m2/l) Klasse 2 (bei 7.5 m2/l)
	Nassabriebbeständigkeit (DIN 13300)	Klasse 2
	MINERGIE-ECO®	Eco 2
	Umweltetikette	B
	Highlight	Bis zu 20 % weniger Verbrauch im Vergleich zu anderen Produkten

Untergrund / Verarbeitung

- Untergründe**
- Putze, Beton, Tapeten, Gipskartonplatten, intakte alte Dispersionsfarbanstriche, usw.
 - Der Untergrund muss den üblichen Anforderungen entsprechend trocken, sauber, staubfrei und genügend verfestigt sein. Schlecht haftende, alte Anstriche, Leimfarbe und Kalkanstriche sind zu entfernen. Tragfähige, einwandfreie Untergründe können in der Regel direkt mit Hybrid Art beschichtet werden. Allenfalls den Anforderungen entsprechende Grundierungen einsetzen.
 - Weissputze können direkt mit Hybrid Art beschichtet werden, sofern es sich um einwandfreie Weissputzflächen gemäss dem SMGV-Merkblatt 91 „Beschichtungen auf Weissputz und Spachtelungen“ handelt. Auf Weissputzflächen ist der Erstanstrich mit Hybrid Art mindestens 25% mit Wasser zu verdünnen.
 - Wasser-, Nikotin- und Holzflecken sind vorgängig mit Isoprim Aqua zu isolieren.

Applikation

Streichen und Rollen

Streich- und rollfertig, 0 - 5 % mit Wasser verdünnbar

Airlessspritzen

Streich- und rollfertig, 0 - 5 % mit Wasser verdünnbar

Spritzwinkel 50 – 60°

Düse 0.017 – 0.021"

Spritzdruck 150 – 180 bar

Die obigen Angaben dienen als Richtwerte und können je nach Airlessgerät abweichen.

Weissputz

Streichen und Rollen: Erstanstrich mind. 25 % verdünnen

Airlessspritzen: Mindestens 25 % verdünnen, zwingend mit wenig Material vorspritzen, anschliessend deckbeschichten

Trocknung

Überarbeitbar Nach ca. 4 - 6 Stunden

Durchgetrocknet Nach ca. 24 Stunden

Die Trocknung ist von der relativen Luftfeuchtigkeit, der Luft- und Objekttemperatur und der Schichtdicke abhängig. Die ermittelten Angaben entsprechen den Normbedingungen bei 20°C Raumtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

Ergiebigkeit

4 – 7 m²/kg

6 – 10 m²/l

Der Verbrauch ist von der Applikationsart, der Porosität und der Struktur des Untergrundes und der erzielten Schichtdicke abhängig. Die angegebenen Werte beziehen sich auf relativ glatte, wenig saugende Untergründe. Bei extremen Putzstrukturen erhöht sich der Verbrauch entsprechend.

Gerätereinigung

Sofort gründlich mit Wasser auswaschen evtl. mit Schmierseife nachwaschen. Angetrocknete Schichten mit Nitroverdünner entfernen.

Hinweise

Gefahrenhinweise

Weitere Angaben siehe entsprechendes EU-Sicherheitsdatenblatt.

Weitere Hinweise

Die Merkblätter des SMGV und die BFS-Richtlinien sind zu beachten.

ecobau

Die Bewertung von Farben und Lacken nach dem MINERGIE-ECO® Standard erfolgt anhand der Umweltetikette der Stiftung Farbe Schweiz. Die Dold AG deklariert sämtliche Produkte anhand der Umweltetikette und bietet Lösungen und Produkte für sämtliche Anwendungen, welche dem MINERGIE-ECO® Standard entsprechen, an.



Mit der Umwelt-Etikette lassen sich Beschichtungsstoffe in einem transparenten und übersichtlichen Schema nach Kriterien von Umwelt- und Gesundheitsschutz, sowie der Gebrauchstauglichkeit einstufen. Die Umweltetikette schafft Transparenz für den Baumeister, Architekten, Planer und Bauherrn. Sämtliche Produkte der Dold AG werden in die Kategorie A bis G eingestuft.

swiss  quality

Die Dold AG wurde am 01. August 1921 durch Hans Dold in Wallisellen gegründet. Bis heute befindet sich die Firma Dold am gleichen Standort und ist einer der führenden Lack- und Farbenhersteller der Schweiz. In Wallisellen entwickelt und produziert die Dold AG ihr innovatives Farb- und Lack-Sortiment für den Baumeister sowie für industrielle Kunden.



Schweizer Farben- und Lackfabrik zertifiziert nach ISO 9001 / 14001 / 45001. Die Dold AG ist eine der wenigen Farben- und Lackfabriken welche nicht nur das Qualitätsmanagement, sondern auch ihr Umweltmanagementsystem, wie auch die Prozesse Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zertifiziert hat. Diese Zertifizierungen sind für die Dold AG eine klare Verpflichtung gegenüber all ihren Anspruchsgruppen.



Umweltfreundliche Produkte sind DOLD ein Anliegen. Die Stiftung KMU Klima bestätigt der Dold AG ihren Beitrag zum freiwilligen Klimaschutz. Für dieses Anliegen werden von DOLD alle gesamten direkten Emissionen an CO₂ in Form von Strom, Heizung und Mobilität an ein Aufforstungsprojekt in Uruguay kompensiert. Dies als langfristiger Beitrag zum Klimaschutz und der Umwelt zuliebe.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Untergründe schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.